

<b>Firma</b>	<b>Tiroler Soziale Dienste GmbH</b>
<b>Sitz</b>	Innsbruck
<b>Webadresse</b>	<a href="http://www.tsd.gv.at">www.tsd.gv.at</a>
<b>Firmenbuchnummer</b>	427187t
<b>Unternehmens- gegenstand und Zweck</b>	<p>Das Land Tirol hat als Träger der Grundversorgung die im Tiroler Grundversorgungsgesetz bzw. auf Grundlage der Art. 15 a B-VG –Vereinbarung zwischen dem Bund und den Ländern über gemeinsame Maßnahmen zur vorübergehenden Grundversorgung für hilfs- und schutzbedürftige Fremde in der jeweils geltenden Fassung vorgesehenen Leistungen sicherzustellen und kann zu diesem Zwecke mit Leistungserbringern entsprechende Vereinbarungen abschließen. Die Gesellschaft soll als Rechtsträger die durch das Land zu besorgenden Aufgaben und Leistungen im Bereich der Grundversorgung für das Land sicherstellen.</p>
<b>Politische/r ReferentIn</b>	LH Stv. Dornauer
<b>Standorte</b>	Verwaltung in Innsbruck, Flüchtlingsunterkünfte im ganzen Landesgebiet
<b>Tätigkeiten</b>	<p>Die Tiroler Soziale Dienste GmbH ist im Rahmen ihres mildtätigen Aufgabenkreises für die Grundversorgung von AsylwerberInnen im Bundesland Tirol zuständig. Neben Unterbringung, Versorgung und Betreuung fallen auch integrative Maßnahmen in den Wirkungsbereich.</p>
<b>Strategische Überlegungen</b>	<p>Die Erweiterungsstrategie der TSD liegt im 24/7 Bereich und Integrationsbereich. Der Notraum für Frauen soll aufgrund hoher Nachfrage erweitert werden, Integrationsprojekte für Asylwerber intensiviert werden. Die ISO Rezertifizierung der Unternehmensprozesse ist für Ende des Geschäftsjahres 2024 geplant. Die infrastrukturelle Verbesserung einzelner Grundversorgungseinrichtungen durch Instandhaltungsmaßnahmen wird forciert. Der neue Standort Campus Trientlgasse wird aktiviert und belebt, um Familien in Tirol in der Grundversorgung betreuen zu können und die BBU zu entlasten. Ein UMF Pilotprojekt mit ca. 20 Jugendlichen wird gestartet und die UMF Aufgriffe werden von der TSD mit einer neuen Leistungsvereinbarung gewährleistet, was der Entlastung überfüllter KIJU Einrichtungen dient.</p>
<b>Besondere Ereignisse</b>	<p>Die im Zuge des Ukrainekrieges aufgebauten Strukturen, Abläufe und Kapazitäten werden im Geschäftsjahr 2023 entsprechend analysiert und überprüft. Weiterhin notwendige Strukturen werden in das Regelsystem der Gesellschaft integriert und andere, wie beispielsweise die Ankunftszentren für Vertriebene (Haus Marillac und Hotel Europa), wieder geschlossen. Es folgt die Neuorganisation eines Auskunftsbüros für ankommende ukrainische Vertriebene mit vorgehaltenen Transitplätzen für eine kurzfristige Aufnahme, sodass es zu keiner Obdachlosigkeit für neu ankommende ukrainische Vertriebene kommen kann. Die neu hinzugekommenen Kolleginnen und Kollegen werden entsprechend eingeschult.</p>

Der Tiroler Integrationskompass (TIK) wird auch im Jahr 2023 erfolgreich weitergeführt. Bei der Begleitung der Vertriebenen aus der Ukraine in den Arbeitsmarkt spielt der TIK nur eine untergeordnete Rolle, da viele Personen dieser Zielgruppe sich so selbstständig in der Gesellschaft bewegen, dass zusätzliche Unterstützung nur in Einzelfällen benötigt wird. Aufgrund der neuen Entwicklungen am Arbeitsmarkt – erleichterter Zugang bereits während des Asylverfahrens – wird der TIK in Zusammenarbeit mit dem AMS Tirol und der WKO Tirol stärker in die Vermittlung auf den Arbeitsmarkt eingebunden. Als Pilotprojekt finden Jobbörsen für Tourismusbetriebe für den Wintersaisonbetrieb statt.

Der TSD-eigene Sicherheitsdienst gewährleistet die Sicherheit der KlientInnen. Der gestiegene Bedarf an Standposten in Zusammenhang mit der Betreuung von Vertriebenen aus der Ukraine wird aufgrund der Kurzfristigkeit teilweise über Fremdfirmen zugekauft. Eine externe Evaluierung der Großeinrichtungen in der Grundversorgung durch ExpertInnen der VASBÖ hat dem Security-Team der TSD ausgezeichnete Arbeit bescheinigt. Die Anregungen und Verbesserungsvorschläge werden sukzessive umgesetzt.

Die Notschlafstellen, das niederschwellige Kontakt- und Anlaufzentrum „Nikado“ sowie das Übergangswohnprojekt für Frauen „NoRa“ sind während des ganzen Geschäftsjahres 2023 stabil und sehr gut ausgelastet. Bei der Begleitung der Vertriebenen aus der Ukraine spielen auch diese Angebote nur eine untergeordnete Rolle.

## **Ausblick**

Im Jahr 2024 ist von einem Rückgang von AsylwerberInnen auszugehen, wenngleich dies aufgrund der geopolitischen Lage mit vielen Fluchtbewegungen in Richtung Europa schwierig einzuschätzen ist. Mit dieser Unsicherheit direkt verbunden ist der Bedarf an Betreuungspersonal und Unterbringungsmöglichkeiten für AsylwerberInnen weiterhin gegeben. Einen zusätzlichen Unsicherheitsfaktor stellt die Gruppe der Vertriebenen aus der Ukraine aufgrund ihrer hohen Anzahl und der volatilen Situation in der Ukraine dar. Oberste Priorität der TSD ist es daher, den nicht vorhersehbaren Anforderungen in der Grundversorgung mit agilen und flexiblen Organisationsstrukturen zu begegnen. Daneben werden Schwerpunkte in der Erweiterung des Bereichs 24/7 und der Integration gesetzt, wie dies oben zur strategischen Ausrichtung der Gesellschaft erläutert wird.

## **Finanzierung**

Die Finanzierung erfolgt mittels einer zwischen dem Land Tirol und der Gesellschaft abgeschlossenen Leistungsvereinbarung, die sich an der Art. 15a B-VG -Vereinbarung zwischen dem Bund und den Ländern über gemeinsame Maßnahmen zur vorübergehenden Grundversorgung für hilfs- und schutzbedürftige Fremde orientiert. Alle sonstigen Dienstleistungsbereiche werden mittels Leistungsvereinbarungen zwischen dem Land Tirol und der Tiroler Soziale Dienste GmbH finanziert.

## **Prüfung von**

Barenth & Partner Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft mbH, Innsbruck

## **Personalstruktur**

244 (Bilanzstichtag 2023)

## **Geschäftsführung**

Dr.<sup>in</sup> Carolin Porcham (Geschäftsführerin)

## **Aufsichtsrat**

Mag. Martin Oberhammer (Vorsitzender)

Mag. Johann Stolz (Stellvertreter)

Mag. Dr. Andreas Glätzle

Mag.<sup>a</sup> Anita Kook (bis 31.12.2023)

Magnus Gratl

Mag. Harald Gheri (Betriebsrat)

Peter Eglauer (Betriebsrat)

Thomas Vieider (Betriebsrat)

**Gesellschafter**

Land Tirol	100,00%	€ 35.000,00
------------	---------	-------------

**BILANZ**

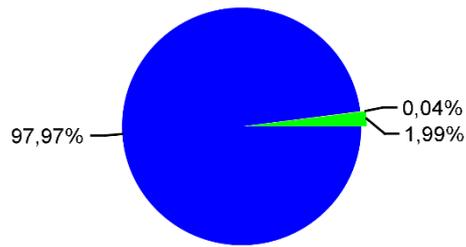
AKTIVA	31.12.2023		31.12.2022		31.12.2021		31.12.2020	
	€	%BS	€	%BS	€	%BS	€	%BS
<b>A. Anlagevermögen</b>	<b>1.908.551</b>	<b>11,02%</b>	<b>678.893</b>	<b>4,22%</b>	<b>415.665</b>	<b>5,08%</b>	<b>577.531</b>	<b>5,84%</b>
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	249.108	1,44%	7.636	0,05%	930	0,01%	2.250	0,02%
II. Sachanlagen	1.659.443	9,58%	671.257	4,17%	414.735	5,07%	575.281	5,82%
<b>B. Umlaufvermögen</b>	<b>15.161.897</b>	<b>87,51%</b>	<b>15.277.546</b>	<b>94,95%</b>	<b>7.736.196</b>	<b>94,50%</b>	<b>9.260.855</b>	<b>93,72%</b>
I. Vorräte	32.537	0,19%	43.271	0,27%	21.967	0,27%	11.388	0,12%
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	6.295.417	36,33%	10.028.067	62,33%	3.470.848	42,40%	4.511.197	45,65%
III. Kassabestand, Guthaben bei Kreditinstituten	8.833.943	50,98%	5.206.208	32,36%	4.243.381	51,83%	4.738.270	47,95%
<b>C. Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>256.352</b>	<b>1,48%</b>	<b>133.040</b>	<b>0,83%</b>	<b>34.985</b>	<b>0,43%</b>	<b>43.458</b>	<b>0,44%</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>17.326.800</b>	<b>100,00%</b>	<b>16.089.479</b>	<b>100,00%</b>	<b>8.186.846</b>	<b>100,00%</b>	<b>9.881.844</b>	<b>100,00%</b>

**PASSIVA**

<b>A. Eigenkapital</b>	<b>7.022.707</b>	<b>40,53%</b>	<b>4.182.315</b>	<b>25,99%</b>	<b>1.934.173</b>	<b>23,63%</b>	<b>1.366.948</b>	<b>13,83%</b>
I. Stammkapital	35.000	0,20%	35.000	0,22%	35.000	0,43%	35.000	0,35%
II. Kapitalrücklagen	1.331.948	7,69%	1.331.948	8,28%	1.331.948	16,27%	1.331.948	13,48%
III. Gewinnrücklagen	5.655.759	32,64%	2.815.367	17,50%	0	0,00%	0	0,00%
IV. Bilanzgewinn, Bilanzverlust	0	0,00%	0	0,00%	567.225	6,93%	0	0,00%
<b>B. Investitionszuschüsse</b>	<b>375</b>	<b>0,00%</b>	<b>750</b>	<b>0,00%</b>	<b>1.125</b>	<b>0,01%</b>	<b>1.500</b>	<b>0,02%</b>
<b>C. Rückstellungen</b>	<b>4.899.582</b>	<b>28,28%</b>	<b>3.972.784</b>	<b>24,69%</b>	<b>3.502.571</b>	<b>42,78%</b>	<b>3.892.003</b>	<b>39,39%</b>
I. Sonstige Rückstellungen	4.899.582	28,28%	3.972.784	24,69%	3.502.571	42,78%	3.892.003	39,39%
<b>D. Verbindlichkeiten</b>	<b>5.404.136</b>	<b>31,19%</b>	<b>7.933.630</b>	<b>49,31%</b>	<b>2.748.977</b>	<b>33,58%</b>	<b>4.615.593</b>	<b>46,71%</b>
I. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	46.007	0,27%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
II. Erhaltene Anzahlungen	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	1.217.000	12,32%
III. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.508.716	20,25%	6.797.359	42,25%	1.875.684	22,91%	2.166.783	21,93%
IV. sonstige Verbindlichkeiten	1.849.413	10,67%	1.136.271	7,06%	873.293	10,67%	1.231.810	12,47%
<b>E. Passive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>0</b>	<b>0,00%</b>	<b>0</b>	<b>0,00%</b>	<b>0</b>	<b>0,00%</b>	<b>5.800</b>	<b>0,06%</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>17.326.800</b>	<b>100,00%</b>	<b>16.089.479</b>	<b>100,00%</b>	<b>8.186.846</b>	<b>100,00%</b>	<b>9.881.844</b>	<b>100,00%</b>

## KENNZAHLEN KAPITAL UND FINANZIERUNG

**Finanzierungsanteile Betrieb**  
(Umsatzerlöse, öffentl. Mittel, sonstige Erträge)



- Finanzierung durch Umsatzerlöse
- Finanzierung sonst. öffentl. Mittel
- Finanzierung durch sonstige Erträge

**Eigendeckungsgrad**  
(Umsatz/betriebliche Aufwendungen)

2021	2022	2023
100,00%	100,00%	100,00%

**Eigenmittelquote (§ 23 URG)**

2021	2022	2023
23,63%	25,99%	40,53%

Finanzierung Investitionen € 2.415.995

## ENTWICKLUNG GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	31.12.2023		31.12.2022		31.12.2021		31.12.2020	
	€	%BL	€	%BL	€	%BL	€	%BL
Umsatzerlöse	57.281.800	96,96%	48.155.272	99,55%	24.455.170	97,75%	24.766.460	97,94%
Zuschüsse	0	0,00%			134.113	0,54%	520.391	2,06%
sonstige betriebliche Erträge	1.794.191	3,04%	219.080	0,45%	428.933	1,71%	630	0,00%
<b>Betriebsleistung</b>	<b>59.075.991</b>	<b>100,00%</b>	<b>48.374.352</b>	<b>100,00%</b>	<b>25.018.216</b>	<b>100,00%</b>	<b>25.287.481</b>	<b>100,00%</b>
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Leistungen	37.510.403	63,50%	31.457.344	65,03%	14.054.150	56,18%	14.979.941	59,24%
Personalaufwand	12.698.257	21,49%	9.832.295	20,33%	7.649.786	30,58%	7.914.475	31,30%
Abschreibungen	1.389.125	2,35%	823.863	1,70%	360.426	1,44%	551.426	2,18%
sonstige betriebliche Aufwendungen	4.651.615	7,87%	4.010.120	8,29%	2.382.314	9,52%	3.333.484	13,18%
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>56.249.401</b>	<b>95,22%</b>	<b>46.123.622</b>	<b>95,35%</b>	<b>24.446.676</b>	<b>97,72%</b>	<b>26.779.326</b>	<b>105,90%</b>
<b>Betriebserfolg</b>	<b>2.826.590</b>	<b>4,78%</b>	<b>2.250.730</b>	<b>4,65%</b>	<b>571.540</b>	<b>2,28%</b>	<b>-1.491.845</b>	<b>-5,90%</b>
<b>Finanzerfolg +/-</b>	<b>13.803</b>	<b>0,02%</b>	<b>-2.589</b>	<b>-0,01%</b>	<b>-4.315</b>	<b>-0,02%</b>	<b>-7.794</b>	<b>-0,03%</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>2.840.393</b>	<b>4,81%</b>	<b>2.248.141</b>	<b>4,65%</b>	<b>567.225</b>	<b>2,27%</b>	<b>-1.499.639</b>	<b>-5,93%</b>
Gewinn-/Verlustvortrag	0	0,00%	567.226	1,17%	0	0,00%	0	0,00%
Rücklagenverrechnung	-2.840.393	-4,81%	-2.815.367	-5,82%	0	0,00%	1.499.639	5,93%
<b>Bilanzgewinn/ Bilanzverlust</b>	<b>0</b>	<b>0,00%</b>	<b>0</b>	<b>0,00%</b>	<b>567.225</b>	<b>2,27%</b>	<b>0</b>	<b>0,00%</b>

**ANALYSE BILANZ UND GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**

